

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebetbuch - Cod. St. Peter pap. 3

Freiburg i. Br., [2. Hälfte des 16. Jh.]

Gebete zu mehreren Heiligen

[urn:nbn:de:bsz:31-8269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8269)

en suchen en beudint ve
 hat gethon und befliehen dit
 und noch willen hat guthin
 und erweubent mir durch
 sinre weudinen Angne
 den reich selig wul beuicht
 vnde das ich in galkes trode
 finden weud und meynsele
 an irem lesten siffen von
 sich entphangen werde va
 und von rich in de frut in die
 ewige selickheit das ewig
 int mit sich guthanuen
 und wessen und von sinre
 deselshaft nunre gesehei
 den zu weuden amen
 Von den heiligen drey
 konigen ~~amman~~
 In salt spruchen in dat
 alle dat in in nu und
 we ma in den meyn in d
 das sie den heu en suchen

und in frunden in xiii daten
und bit was du wilt das niest
dinge wewet von in zu ymmer
das ist dar hinsth jeket von
den heiligen drey künigen
das sprich mit der osterun
docht Jannes herohen am
O in allen heiligen und allen
liebsten drey künig melchior
Balthasar Caspar ich neme
sünde in befele rüch mein
sele und leyp und mein heub
auch meynen getw einwen heub
lieben. **2.** in siner huf und
bit sich alle drey sündelich
und er man sich bey götlich
ertrawft der heiligen drey
falkheit und bit sich auch
die liebe des gebenedeyt
ten künigs der do ist Sin kon
id über alle künig den zu
suchen zu Bethlehem do er
gebun was van der vone
jüngste anwen maria mit
dunnen wpphen und mit zu
weun ängen in so hent an klym

und klym
nach zu
micht und not
nich rümen
er unseerliche
zum also wou
nich sement
nich macht und
einen engel
re und vich
er walt her
also woulich
nich dicit und
erum heubich
von bekünfen
offert und ni
er zu allen
er von alle
er gesicht
er sich und l
er das er w
erliche engel
er von alle
er von sch
er woulich
er umgen bit

185
nes **E**ntleyn ich bit euch das
je euch zu trument **i**ber mein
angst und not und bittend vor
mich **a**men sündigen mensch
en **i**nsern lieben herren **i**hm
xpm also warlich als eu euch
durch seinent willen **a**llent
dij macht und eu euch durch
seinen engel **m**anet **i**n wa
nek und euch **e**rlöset von de
gewalt herodes das eu **i**n
also warlich durch **e**iner
würdigkeit und durch seyn
baum heubigkeit walt **e**ren
von behüten und **e**rlösen **s**ich
offent und wachen **i**hnt
und zu allen **e**ren behüten
vns **v**on allen **i**nsern sünd
den gesicht und **i**ngesicht
geystlich und **l**eiblich bitten
got das eu **v**ns sende seyn
heilige engel die **v**ns behüt
ten **v**on allen sachen die **v**ns
in sünden schanden oder
wider **w**ürdigkeit **m**ögen
bringen **b**it ich euch **a**uch

in heiligen eduy König durch
deu gnaden Gnaden willen die
sich inffer liebe her ihu xpi
bewissen hat vor sich er
leucht hat mit dem licht sein
er weyßheit und gab sich ver
stentnis seyn selbs in der we
stent von her das er durch
seyn laum hergickheit und
finnen müdigkeit meynheit
erleucht mit dem licht sein
es heiligen geistes und ver
sey mir sein gnade und ver
dreibe von mir die finster
nis und dunkheit das alle
meyn wack und weck in
weckte u liebe und geystlicher
klarheit was das mögen er
stehen das in alles mein
thun und lösen ein capitel
bittent auch das was er mich
samt meynem getruwen
herg lieben u wolle behüte
vor allen den die böses wi
der uns gedenden oder löse

willen du nicht
in onsern her
nit und er
en beker das
nit von sind
be schweren
wilt behit wo
und in seure
ist ent das
bedige eduy
von sant jo
legen seinn
egonset
igen aller h
nach sant jo
delen seind
sich in ewiger
erwelten löbl
was lieben her
seiner heilige
in gultig
aller müdig
seinn dich m
nich um ihu
offen und be

106

willen du aden gefen d und
yn unßeren herten selven Leib
güt und eyedass got iue herch
en beken das sie sich an uns
mit weisindigen und uns mit
bestrueren bitten got das er
uns behüt von dem gehen dot
und uns freuley heeyn got so
lig ent das weuten ma die
heilide edyffaltikeit amē
von sant iohann unßer
lieben frannen watteren
begung et sey steud nu
digen aller heiligsten patri
arch sant ioachim du thonen
edelu keyndleichen wone
lich in ewiger glorie odn auß
erwelten loblichen an her unß
er lieb en heren ihū xpe nach
seyner heiligen menscheit
odn guttigen milken watter den
aller nu dichten mitter gottes
frönn dich mit demem liebe
enckeln ihū xpo aller welt sch
opfer und behalten und mit

deyner selichen lieben doch
bey maria gottes miltten und
mit deyner heiligen seligen
fruntwen sant anna und al
len heiligsten patru sant ioach
im ich tu man dich das du durch
die wu bawent gotlich gnade
hast wu dint mit deyner wein
en heiligen leben nach deiner
fuossen wu schmecht geduost
zu werden durch die engliche
botschaft wie das dein heilli
che wurdige frun sant anna
solt entphagen und geberendie
miltten des allen hochsten got
tes und du also begabt bist wor
den mit gner so zu assen wie
digen dochter die wu du bey
eu nu hat gehabt und nach die
beyner wmer uber umen
wilt u du allen wurdigsten
uber alle wltten dieser wlt
du bist begabt worden mit
gner so hohen und heiligsten
dochter da allen uber wlt

der freud und
solt ustand
weshmlich
tempel mit d
wustossen vor
sien untlich ge
fruntwen
sint uraut
sines uch
seu heiligste
u bey umen
wmer u bit d
sich durch die
solt und sch
so von allem
wuden und
wem u grossen
bey umen
solt u und u
wie große fre
entphangen
ung des u
sich u botst
entphangnis

die freud und höchste selich
 keit **u**standen ist wandt als
 verthmōlichen bist auß dem
 tempel mit deynem oppheu
 verstoßen worden da was so
 bist **u**ntlich geduost und die
 freud wēt worden in der geb
 büte maria deines lieben
 kindes **u**nd in die **u**nd al
 leu heilighen vatter ioachim
 ich deyn name **u**nd in die
 duren bist dich **u**ntlich
 lich durch die wipale schmo
 cheit und thant die du ist
 do vor allem volck **u**ntlich
 worden und fünf hundert
 net in großer künstal **u**ntlich
 bey deynem hietten in dem
 gebirg und bist dich auch durch
 die große freude die du hast
 entphanden durch die verkin
 dung des engels **u**ntlich
 lichen botthafft der seligen
 entphengnis maria deynen

gebenedeyten dochter du wolt
best mir in hilf bin ein dis
em do alle mein hoffnung in
die set noch got und alle du
zu sinten dochter maria ich
erman dich das dich got von
ewigkeit hat auß erwelt das
du soltest werden ein watter
seiner solichen gobeu ein
maria und du auch wurdte ge
nent gynge watter unser
lieben heren ihū xpi nach
seiner heiligen menscheit
und der ewigen ewen die
du von ewigkeit hast in dem
hymel und wolt du wolt
best mir und deun liebes ene
beleyen unser heren ihū xpi
den er werben in meinem
anligen er frein wet und de
pust in werden noch dem lob
gottes und meiner selen heil
und wollest mich auch namer
verloffen in keinen nöthen dar
in ich dich immer an unster bin

du erwilt
in ich man
ten seligen
lebens das
reden und
redes und
der freuden
möglichem
seiner num
em kiste de
in möglich
sein lieben
wert und sie
er hören ich
mir um den
den milde
die stunde
lob ist mir
sch mir bey
von dem
in dem lieb
die heiligen
meinem feste
haben in
nach folgen

138
O du ewig püer vatter ioach
in ich manich deynes heili
gen seligen gnaden reichen
lebens das du hast gesiut uff
suden und edynes heiligen
endes und bit dich durch aller
deu freunden die du mit got
ewiglich hast gedenc meyn
deyne namen die neu in
dem thate der thuehen wan
du möchtig bist vor got der
seyn lieben heiligen eltern
wert und sie aller dienst ist
zu hören ich bit dich ewig
mir amb den almechtigen got
zu milde zeit zu leben wan
die stunde meynes todes ermpf
so bist mir gegen würdig und
steh mir bey under weub mir
von dem ober sten richte
uß er lieben herren ihu xpo
die heiligen sacrament zu
meinem festem erstentlichen
glauben zu erpholgen und
noch folgent er gnadiges w

heil und verlos mich mit bis
in mensche antwortest tot
mynem thepfer und ich in
die swige freude bestidiget
weude damit du und allen
heiligen zu loben die heilli
guyffaltigkeit ymre on eu an
alles ende kniglichen me
Adon dem hoch gefobten him
melstn vster und allen
heilighen patriuchen sant
ioseph
O du aller heilighen patri
auch und aller liebster freunt
gottes sant ioseph ich bit dich
umb dem sinderlichen wu
teil der heymlichkeit mit dem
du außewelt bist wou den
alleyn vor allen heiligen zu
sehen zpm das lieb kinlein
geboun und host veydint an
zu stannen alle die wuch
sempu heiligen kintheit und
weyd im geben zu einem wat
ter das du an hilf kempst
der nottufft der heiligen yng
zu anwen maria und das du

antest den
in das du
trabose ell
ubest wann ich
von ynen
den vater v
vospredere
kinlein him
fahst in der
was ich vey
fahst vorbitte
seyn zu sehe
rogniwent v
imelstn v
vater sant
grib dem m
me hilf vnd
memer heub
zu umb ich
zu an vffen
in allen men
vater den fel
in allen re
vater heub
heilighen p
vater ioseph

10

welt alle zeit deden mir die
lichen host gehabt und dich des
host gebrauch noch allem dem
nem willen ich er man dich
auch du aller heiligster vater
sant Joseph das du hast bey
mir gehabt das ewig leben in
das paradies des alles du
man ich dich er du aller heil
ligster vater auch sant Joseph
und bit dich durch alle die du
und mir die du die ewig al
mächtig got die hat gethan du
wollst mich die hant und al
le zeit losen befallen sein in
wollest mir er weubene ungu
tes leben an zu fohren und dar
in zu wahren bis an das
ende und wollest mich dan
fülich entphohen und geley
ten in das ewig leben me
edig sprant ij hnhsther eolrede
von dem heiligen pater au
chen sant Joseph
Oder der du demen aller

deu en werten pater noster
Joseph dem vnstreybeuliche
Phaz dem er lebendigen
behalten hast leben und du
en dich selbs wou sindlich
er freihyt und **wir** dicit
hast lebendig **ma** durch sein
heiliges **we** dienen und vor
bitten **in** die dinge **in** den
achten und die **were** und
lanteu **tabe** nacula **be**
ten **amen** **Ein** **ander** **von**
O her wir bitten dich durch
das heilig sacrament das
wir haben **empfangen** das
das **fest** und **gedechtnis**
deines heiligen **pater**
noster Joseph **ein** **heilich**
er **bestimmen** sey **der** **seiner**
kostbarlichen **gespons** der **im**
für an **wen** und **unter** **ma**
son **in** der **ewigen** **we** **mit**
got **in** **beten** **amen** **von**
dem **aller** **würdigen** **in**

alleu he
pater noster
heiliger
er von m
was des h
und mit d
hast ein h
und **we**
reuen zu
auch **der**
er **leben**
ist **ich** **bit**
lichten **du**
den **er**
allen **en**
sich **en** **ding**
dem **hoch**
er **ans**
in **die** **st**
hast **en**
er **en** **se**
nich **em**

alle u heilighen tauffen
 dñi sant johannes bap
 tisten eyn heilichem wasser
O heiligen heu sant johannes
 der von mutter lili vol
 was des heiligen geistes
 und mit dem finger gezeit
 host eyn kamp on mosen
 und weidint host unseu
 heuen zu tauffen der du
 auch der heilicht nach seyn
 er lieben mitter te heu be
 bist ich bit dich dem iltick
 lichen durch dem wasser
 ben erlöset zu werden von
 allen enpflichen und stet
 lichen dingen amen von
 dem hochwirdigen wasser
 er unseu lieben heuen
 ihu dñi sant johannes ba
 ptista eyn schoner wasser
 er ungluck eyn ym ersten
 spruch ein credo p̄m̄ d̄m̄

Du liechter glanz der
beustrer sonnen **o** du lieblich
ertheunders ewigen liecht
tes **o** du gawbe stum des vni
den weltlich en wortes
o du erwirdiger kaudenfer
und beueter des wegs des
almichtigen hohen konigs
o du liechter lantewer spi
gel mechtiger veynickit **o**
du edele knuffen des alme
chtigen sons gottes **o** du hoch
selapten heiliger heu sant
Johannes baptista selobot
und der umbe von xpo ihu
der du selber teygnis gab
das du du **o** was weest
der von frunnen leib ge
gebouen wur **o** du umbe
wie wil dem heilikeit so
dros ist von allen heiligen
und von got der als grose
gunde hat an dich geleit dz
du den gligen in dem ewigen
leib wird vffullet mit

dem heilig
ermoden
sten vff h
le mitter
selmet sobi
der heu fr
den gned
te sein y
den lemb
in selbe y
dem heilig
vff eu lase
rot das v
meun sind
der sant r
erumen
und was t
im theiden
te in des
d
edn heil
er pichen
mit John

dem heiligen geist und was
 her gnaden also das dich zu
 vorken uff hieb die wir die
 alle mitten Gottes in dem
 heiligt so bit ich dich o heil
 igeu her sant Johannes
 du von Gnade mit dem wal
 kest sein zwischen dem
 velen kranken und mich
 du selber geigtest mit dem
 nem heiligen finger das
 was er lasse von dem kranken
 das das er nicht werth alle
 mein sind und du lieber
 her sant Johannes mein
 erumen selen zu hilff
 und wasst kinnen in vom
 him scheiden und sie de leyt
 best in des kint lebena me
in in die maun
O du heiliger kniffen mit
 er lieben her von ih̄u x̄pi
 sant Johannes du edel

pleynat den lieb du spijfel
pou heilicheit du gieu huyt
den welt du luyden vnd
them den vnglücken selicheit
vnd du woue jnnstun
vnd moethe ihu xpi du
bist neu kindet woude von
dem engel gabriel von
die hotepe gelub das in
den allen sinnen gebou
von sunnen nye kinde
beu ist kinne dan du
wie gauen wouen heit
liden mensche dwntvil dem
eu mutter auch dich ynde
saget ist wandu nach mit
von mutter vil gebouen
ynde geite ihu xpi dem
en bist dan vmb du von
xpo neu hochen dan ein
pphet geheusen bist v
lieber vnd heilige yhou
sant yohannes als du in

den wimp
ih xpi de y
seligen ge
re heymli
ens bestei
nd der wer
seliges ve
nd solas m
den gen v
nich rumen
sake des e
we sendt w
mder das
heilige hilff
abe vnd ans
ih xpi
ich bist dich
anffer sank
den himlisc
ich dan yn
in solte
en san vnd
en seyn in

der wunsten das wou kump
in xpi de yreiget host und de
 heiligen geyst de sehen und
 die heymlichkeit des glaub
 lens bestetiget host verkehr
 und erworb mir durch dem
 heiligen verdien alles gut
 und erlas mich von allen böß
 en dingen und gedencke an
 mich zu men menschen in de
 thate des elken das ich mit
 ver sentt wude in die holle
 sinder das ich durch dem
 heilige hilf got ewigliche
 lobe und ansthan wewent
in xpi in xpi in xpi in xpi in xpi
Ich bit dich heiliger gottes
 tanffer sant iohannes durch
 den himlischen vater der
 dich daz in der welt got das
 di soltest kuffen seunen lie
 ben son und er dich liss hou
 wen seyn sin do du in daz

test do du sprach **W**is ist
mein geliebter sin an dem
ich mir **v**un wol gefallen hab
und bit dich durch den selbe
gottes son der von dir wolt
getauft werden und durch
den heiligen geyst der die
über dem tauff **u**rsachen
in einer tauben theymis
und durch dem zu lieben
männern willen der jüngste
auwen **m**aria die dich von
deiner mutter leyp vom
ersten entpfind und durch
aller heiligen willen das
du mir und got **d**u werdest
apfloss aller **m**einer sünde
und noch diesem leben das
ewig leben mit die im him
melreich das bit ich dich
heiliger heusant **j**ohann
ues durch alle die tye die
die aller heiligste dussal

keit an
u
heiliger
tauffen un
des lieben
von trüch
demem ge
gen und
große sinst
mittes der
in leben
die große
gemittes d
und der un
dem über
in mitter
geuen das
in dem m
und lang ge
der h
heiliger
von mitter
igen geyst

171
lickeit an dich hat geleut me

Pr. n. d. v. m. m. d. a.

Oheiliger hochwirdiger
kaiser und vorkaiser uns
er lieben herren h. i. x. p.
ein leuchtende lumen mit
deinem gebet wolkeß wein
igen und erleuchten die
große finsternis unser ge
mütes der du bist gegengnis
zu geben und erleuchten
die große finsternis unser
gemütes der du bist
und gegengnis zu geben wo
dem obersten licht seist
du mittler beyrat unserm
herren das du uns von der
finsternis der sünden erlöß
und uns geleut in dem licht
der himmlischen gnaden

Pr. n. d. v. m. m. d. a.

Oheiliger sankt johannes
von mutterleib vpl des heil
igen geistes mit dem finger

dezeit hat **du** lamp on mac
kel und we dink hat unse
heven yn dauffen der du auch
der heilligt nach sein ermit
ter de heissen bist ich lit dich
hilff mir das ich durch dem
du werden in edelichen er
lisset werde von allen en
stlichen und thedlichen dingen
Ad evsichel **amman** **am**
Synnenth ward von got de
sant des namen was **iohan**
nes **ca'o** **amman**
Werleuchte auß almechtiger
got das dem haus gesint wan
del in dem weg des heils und
in noch volging der maning
sant **iohannes** edines sons
von kumens den er ge weis
sagt hat yn in sich erlich kin
yn dem selben unse un heven
Heiliger sant **iohannes**
gottes tauffer ich tu me grosse
sinden in manich der gross
en wurdigkeit die got an dich

gelegt hat
in mir ge
ne ich nur
miff gotes
und er selb
in der heug
und in unse
den unte
de lassen ho
yn hebelh
leben he
me d'uph
und uche w
es herge
das sind le
seln des he
die pinge
sant
er d'uph
er hochste
we dink
heven ich
yn kumel
mir ungt

gelegt hat und bit dich das
 du mir lebest und helfest
 die ich nymmer erseub ich
 miß Gottes gnad erweuben
 und er selber auß dieß in
 unsen heubten und synnen
 und in unsen seken dreyen
 den eynteil wan got in dich
 gelossen hat das ewige heile
 syn. *hebetlein wand die me*
lieben heeren sant johan
neß apostelen sprich mit
und ucht und innigkeit dem
neß heeren
Das sint lob desant und er
 geln des heiligen geistes sey
 die jungfraw und meuter
epi sant jhannes du trauff
 zu epi und syn sint des al
 lere hochsten du er du got
 her dink zu trauffen unsen
 heeren ich bit dich kum mir
 zu hmel zu hilf zu werb
 mir eyngang trauffen beucht

und bus und den luimender
tuchen in dem al je weythen
wreuden alle meyn sind wan
deu heil macher hat dich in sol
chem lieb gehabt das er dich
vor im ~~hinen~~ vor kaufte
hat gesant in dise welt und
dar umb allen heilighen heu
sant iohannes meyn pattern
sobit ~~hat~~ ich dich das du an
meynem letzten ende wollest
vorkauffen vor dem richen
xpi ~~und~~ mir du wollest op
fren allen meynen sünden
von dem heren off das was
ich durch deyn heilige gedech
nis die phoyten des eygen
wiltelandes sind und bin
durch dein vorkuffen yn dem
weg der eygen gottheit da
alle heiligen sich zu vürmen
yn dem ende ~~am~~ christ
syn ~~hebet~~ wort ~~dem~~ heilige
zwelf ~~hoff~~ paten sant iohannes
ey ange listen am am am am
Ge ju isset sey stu allen miltet
er in der un ser er lieben her

in xpi
die woge
de jungf
er jungf
er kuffen
heit der
gedand
heit der
isset sey
ente gym
aller von
kinner der
in klouen
polischen
allen woge
ist der ding
er der hot
und im off
den hoch
und humil
er juisset
ist der sey
er sey

in ih̄n d̄m̄ de ḡūi ßet se st̄u
 s̄iße u ḡel des h̄eligen ge ist
 tes de ḡūi ßet se st̄u u nḡe z ie ut
 deu i nḡf er n u en u n sp i g e l
 deu t u g e n t u n f o r m d e r h̄e i l
 licheit de ḡūi ßet se st̄u u n
 u ḡel u n d e m h o c h g u l t i g e m a
 ḡa v i t d e r i nḡf er n u en g e
 ḡūi ßet se st̄u u n d u r c h h e i c h
 t̄e g i m d e r a p p o s t e l n u n
a l l e r u n i b e r w i n t l i c h s t e r e
 k̄e n n e r d e r g a t t l i c h e n w o r k i t
u n h l o u e r s t e n d e r u n n
g e l i c h e n t e r d e ḡūi ßet se st̄u
a l l e r g u o t e r e p h a n n e r h i m
l i c h e r d i n g u n d u n e r g e i t
e r d e r h o h e n d u r f a l t i c h e i t
u n d e m a f f e n b o t e r d e r u n i
g e n h o c h w i e d i g e n g a t h e i t
u n d h u m l i c h e n h e r m l i c h e i t
d e ḡūi ßet se st̄u a l l e r m i n i g
l i c h t e r h e r i n t u n d e ḡūi
ßet se st̄u h o c h d o n e n t e r h e

besunder die heyme u fremit
 Gottes und seiner **w**unden
 mitte ich bit dich **d**u miu be
 miu bey deu mitte Gottes die
 die **u**ntphollen wart vonden
 heu en hangent **u**ndemheit
 ligen **u**ng welche **maria**
 die do ist ein dropper aller
 betribten **maria** die do ist
 ein die **d**es lebens maria
 die do ist **u**n hoffnig der
 ellenden bit sie das sie mi
 beytendit sey mit **u**verhiff
 in der **u**nden **m**eynes dog
 und meyn **u**me sele **u**las
 vonden **u**walt des bösen
 teytes von aller **u**bedunpt
 ma und **u**ngsten auch von der
ungsten **u**verdampnis ich bit
 bit dich das du mich zu der
 zeit **u**weunlich wollest
 behütten und **u**betruwen
 meyn sele **u**nuch dem heil

des von bitten und mich durch
das gebet der hoch würdigen
jüngfrauen maria möge zu
langen die freud der ewi-
gen seligkeit amen vero
in iohannes du aller heili-
gsten jünger pr bit von uns
nich und in den kinden unser
jüngsten notdurft amen
O gütigster her ihū pr be-
fel in aller zeit der zusam-
en jüngfrauen maria dem
er werden mit und dem
nom gemintten jünger sant
iohannes euang el isten we-
lche du auch von ander befel-
ten hast am heiligen ev u
we lch das uns ge sch ffen
wurde durch die würdicheit
je be der würdigen uns
gel enn werd das ewig leben
ed is seint in h il st amen
et gebet in von dem lie-
ben heiligen aposteln in

in der
me
wird
stank
walle
man dich
um hoven
blühend
ilichem
er um
er wesse
möglich
noch de
er über
alles n
er in m
reit was
das in mi
er kühler
bit der sel
und das ich
so des son
inder n
in
würdig

frant iohannes vatter und
her mein ich man dich das
noch der kammigin van hym
moltreich wie kein mensch
so heimlichen wart xpo de
heuen und auch seine wart
ten mitte als du werde ich
bit dich du mir du werbest
ein von heub und heimlich
keit in in und das mir wud
wurd alles das mich daran
gezuwen magt me pr
O erwirdiger himel kinst
vatter und her mein ich man
dich der gauten in in iglich
en wude sodnhetest ande
recht mol vff dem gotlich
en heubgen hu vor alle sin
andern in in ich bit dich
das du mir du werbest
auch mein selb sich wude
in demplich er wude vff in
deminten und das ich an
keinen veratur wude such

nach heub
mir dich
und he
ich der de
wie die
die xpo di
dem heilig
in allen sei
einlich be
sprechent
nach sein w
er falle sta
bit das du r
erwunden
und krum
best das ich
werde un
und sie n
vor sehen
siner hi
die besoffe
wen als du
solltes ein
wurdont

nach weubeude me re re
O mydigeu himel frust bat
 ten und heu meyn ich man
 dich deu grossen liebe und we
 iwe die unsser lieber heu
he re re die er geiget an
 dem heiligen ver re re do er
 in allen seinen notten so ge
 trenlich beful sant io han nes
 sprecht ecce filius tug un
 dich sein mydige mutter die
 befulle ecce mater tua ich
 bit das du mich in den selben
 weuven nimmest in den hut
 und thi um und mir er we
 best das ich er we re re re
 werdt und in er we re re
 und er we re re re
er we re re re re
er we re re re re
 die befulen sey in den weu
 wen als du und die mutter
 gottes er we re re re
 mundunt er we re re re

ligen got amen ps iii
O wie dize u himel frust
vatter und her meyn ed i
hoch fluchender Adler ich ma
dich dem er hohen iber ihm
englich leue mit der alle die
Cristenheit und auch die
heiligen Engel von dir ge
leut worden ich bit dich dz
du meynen in newen mensch
entpust und weygest als
ein Adler hoch uff zu flie
gen und die augen meynes
heubten uff weyhest mit lau
ter bekantnis in dem glanz
der ewigen simen amen
O wie dize u himel frust
vatter und her meyn ps iii
ich man dich deiner sinder
lichenlieb die du hettest zu
unserum lieben heren ih
esu mit der du auch von im
uber alle menschen nach
seyner hoch wurdigen mit

er wird li
in seyne u
Christe geku
du mir
weyhest so
lob dienlich
und wollust
wegen ich
willigen li
under himel
amen
wie dize
vatter und
er mandic
den himel
me minigt
bit dich das
weyhest du
des end
se den wi
vater hoch
zu den
Christen

ten wird **lieb** gehabt und
 zu seynen himlischen wirt
 schaft geladen **ich** bit dich
 das du mir auch von jn er
 weubest solche **sindeuliche**
 lieb die alle **gottliche** lieb
 und wolust **erlösch** von der
 wegen **ich** auch von allen
 zeitlichen **lust** geluyden weut
 ynder himlischen **wirt** schaft
amen **ps** **ne** **anc**

O wurdiger himelkönig
 vater und **her** mein **ich**
 zu **mandich** **de** **ne** **wirdi**
 ger **hin** **scheydung** und dein
 nes **miniglichen** **endes** und
 bit dich **das** du mir **erweu**
 best **du** **ver** **minstiges** **heil**
 liches **ende** und den **heili**
 ge **geden** **wirdigkeit** und der
 aller **hoch** **wirdigsten** **jung**
 frau **men** **maria** und **sank**
iohannes **baptisten** mit

Allen heiligen das ich noch
diesem leben zum gedenken
lischen freunden und mit
kraft in der ich mich unbes
leben heven noch sein eu
gottheit und menschheit sein
es göttlichen weßung in vol
bumennewolickit sunglich
en gebrauchten werde omn
dis ist ein hülßsch. heb et vande
heiligen ymolt boten im
evangelisten sant johan
nes
Hochwirdiger ymolt
gut und evangelist sant
johannes ein außgerühmte
neufreind gottes ein unbe
flechte imstadium auß er
welt und sündelichende
mink von ihū xpi als das
er dich umb die gnu
dickheit deure heilickit
und um die hand festen
durwure stekickit auch
umb die schön dem erben

heit von
in dem ho
in dore hi
ich milck
in souff
ymer wo
und dich ju
erminsten
die große
um umb
er dienen
er von alle
um umb
heiligste
was du mi
erwüchste
in kellen d
er ber d
ig im
er abe d
mit tot
und auch

theit von allen seinen
 jingern hat ewig gehalten
 und dore hing an dem ewig
 dich mitlickhen an sach
 und in rouffsamkeit beful
 seyner wunden mitte
 und dich zu sal zu ynnem
 gemintken son wun er die
 die grose gnad hat gethan
 dan umb iheru christ dem
 verdienem iheru die we
 dienen allen menschen
 dan umb bit ich dich alle
 heiligste sant iohannes
 das du mir die grose gab
 geuehest mitlickhen mit
 zu wollen der ich nam
 nem verdienem an mich
 dich im und von ueber
 schade dz ich im guinde
 mit got verbinet werd
 und auch mit seyner

hoch wie disten mitter
man jehaume sinder in
in und sein weidernutter
mit viel sinder zu yent
hab und eu weube mir
das ich der alle heilichte
jüngste all ween maria
frevdlich on wev de ent
H halten in meynem best
kenend v wan sie ey n sin
derlich yn weu siche ist af
ten sinder undeum und
das ich geteuct wev in
wore in ewigen lichen
staben du durch ich erkant
aplas alle in v nre sin
den und beylt afftig wev
der ewigen freunden waf
ten guttlicher stant jah m
nes ich bit dich du wollest
mir nit wev givhen die
selbe miltdikeit die du
dem runden thuch wev
dest der dich doch mit dau

amb hat v
und deunke
et be s ind
vostest so
me sorv
in meyn s
nomen du
post schab
lieber her
en lieben j
illigen lue
schafft ich bi
weubest
naden m
me seyst r
das ich
regen wird
en und m
zuruffanre
wey schloß
heiligher
nes ob das
von meyn

vmb hat vnd von die floh vñ
 vnd deunke ein von im nit lip
 et be sinder in wetterlichen
 duostest so bit ich dich das du
 mir zuweubest bey hu xpo
 im meyn sele wider yn ge
 winen dnuoch die fründ so du
 host gehabt die do die vnseu
 lieber her ey schem mit sem
 en lieben jingern vnd dich sus
 idlichen lude yn seyneu wut
 schaft ich bit dich das du mir
 zuweubest bey sant göllicheu
 juaden vnd das du auch bey
 mir seyst in meinem leste
 ende das ich möge vnderneu
 egen würdickit geduost wer
 den vnd auch behüt vnder
 zu ruffen ihre der baste
 cheyt löst werde in aller
 heilichsteu apostel sant iohan
nes ob das ist das ich soucht
 van meyn ergrassen sinde

wegen mit **w**üedig sey zu
fauen in die hynliche fünd
das ich durch dich und deinge
bet zu wehen **w**last zu sem
vonder **s**ünden ver dampf
nis und bin in das ewig leben
zu dir und zu allen außewel
ken und von got in zeit noch
in ewigkeit unneuegestheide
werde **amen** **V**on dem
hoch würdigen aposteln sank
peter dem heiligen zwelf
boten und von den allen
lieben aposteln **E**ngelbet
Du hoch selapten heiligen
würdigen himelstür sank
peter mein sündlicher
worbitter und patron der
du bist syn detu ein wester
hilt alle crist gläubigen
ich bit dich von gont mein
nes herzen das du mich zu
wendes schesslein der heud
zip in die schoss deynes baum

erwigen d
schon Sub
tot gewalt
in binden
in dem hyn
fest mich de
im valedig
von allen m
und wollest
mitten für
na und me
in dem will
reug von al
ben vilassen
und selber h
aller unu
der bösen
der binden
medidert
syn detu ein
bitter me
gegen anst

heubigen gewalttes gnedig
 lichen **E**ntpfahest wandu
 got gewaltt hast **E**ntpfangen
 yn binden und yn **E**ntbinden
 in dem **H**ymel vff erden du wolt
 best mich **D**eyn armme diene
 im **E**rlidigen und erlassen
 von allen meynen sünden
 und wollest ab treyben von
 mir den **F**irsten der finstern
 nis und **M**eynen weg sende
 in dem **W**illen Gottes und mi
 heub von allen bösen **T**eden
 ken erlassen auch meynen Leib
 und **S**ele behütten vor gewalt
 aller vnreinen **D**eyn und
 der bösen **F**eind bis mir in
 der **B**unden meynes **D**ag von
 gnedige **B**eschirmen und
 yn **T**reuer sicherer **H**ou
 bitter **M**eyner armen **S**ele
 gegen vnserm **L**ieben **H**eu

ven ihu xpo **W**ff das ich sein
In edig götlich angeficht
Freunden bestran und an
dem tag des **re**engen wterla
sicher yn der rechten hant
sthen und hie auch in zeit
und in der ewigkeit wan in
my me vge sthen den werde
de scabe utissima Amen
petro apostolo auro boma
Salve petre amice dei
sanitor celi in elite du
apostolici sentas in sacra
via tue pietate ad mitte pecc
me v deuacionis et exaudi
me peccatoru in cunctis sup
plicationibz breis et noctu
tibz spiritalibz et corporali
bz pibz in uocauere te yn ma
ng tuas beatissime se pebre
conmedo **aiam meā** ut in
die resolutionis me v sps
me v suscipiatu dno annu

...pe t
...tudinē v
...tudens
...prouib
...pasta
...me
...hanc p
...eciam n
...ab sol
...nō v
...perouit
...ex
...dem hoc
...fueren s
...sthem
...indige
...yn m
...sich
...p
...m h
...vanden
...n
...eulrich

ente pte et h̄i b̄roducatu in b̄
 abitudine regni celestis
 Gaudentes exultans p̄mia
 sup̄ nouū b̄tōuū uite q̄
 bene pascua possidere me
 uerū Amē W tuus petrus
 et s̄o hanc petram edificā
 bo eccliam meam colecta

Deg q̄ b̄tōuū petrum ap̄lm a
 uindicta solutum ille sum abire
 fecisti n̄ouū q̄ solue uincu
 la p̄tōuū et oīa mala anab
 p̄cipituo excludet xpm d̄m
von dem hoch delopten him
mel frusten sant paulus

O du the mende lilid heilli
 deu miudiger him el frust sant
paulus cun tuss er wertes was
 dem sich unger lieber h̄ere
ihus xps von seynem milte
 baum heubheit hat den miudi
 det von dem heimmel heu ab
 zu v̄issen und dich bekerde
 und erleuchtet mit dem lichte

seiner göttlichen Gnaden und
dich beschütze zu solchen Ehren
du zu den Aposteln der selb-
schaft bist kommen und du stehst
nennendes Licht der Weisheit
und Leuchte der Wahrheit du
bist über alles Gold und
Edelstein mit deiner Keusch-
heit ich dem armen die no-
tun bit dich durch den Vater
aller Barmherzigkeit das
du mein Herz und Gemüt
vermeiden wollest von allen
meinen Sünden und Bosheit
und mir den Weg eines
wahren Frommen zu weisen
aller meiner Sünden mein
Herz zu reinigen in diesem Willest
das durch ich Gott danken
möge loben und wollest
mir in meinen letzten Not
in der Sünden meines Vaters
mit Maria der künftigen
Königin und mit allen Heiligen
zu Hilfe und zu Last kommen

und von m
die Finster
das sie mi
schicken mi
von dem b
en Urteil
mich in die
und mich m
zu mein S
den Feindlich
schmechtigen
zu geben m
und schmecht
In die mecht
die gutte
rechten und
Leute hast be
zu me dien
schwinde fl
dieses dinst
meus dank n
gweilf batten
nem Tod v
der und dr

und wan mir weidurabon
 die finsternis der bösenden
 das sie mir mit mageden
 schaden mit ir enlogen in
 von dem künftigen ruent
 en vorteil und gung Gottes
 mich in edelichen behilte
 und mich mit weu loffest bis
 du mein selte bringst von
 den kühlichen anblick des
 almechtigen Gottes den mit
 freuden in schreuen viner
 und gunglichen amen

Almechtiger got der du
 die gurt Paulum dem die
 dichter und vil andern be
 leut hast beken mich in
 du me diener in die chris
 te drine fleussig vorlitten
 demes außere weltten die
 neus Paulus des heilige
 gweiffalten die mir in me
 nem top einen selichon wa
 del und weil kaffig zu weu

den alles du der heiligen
kenheit yn glauben hoffnung
und waver liebe vey luyh mir
gutte recht gedenden gulte wart
und wuoch **G**uiffertige luyhen
und **a**ppas all yu myner sünde
meynen dot der nit **G**uiffert
alzu milt **v**ey kind mir und
in der sünden meynes endes
weley mir entphung **d**eyn
wes heiligen **w**irdigen luych
nams und dem es kostben
süßen heiligen bluz und gib mir
vor meynem **e**nde die ent
phung der heiligen **o**lmig
mit gulte **v**ey milt woren
weyner meynes sünden in
yn **f**lovehricht und weyte
guiff und gedult **i**n allen meyn
er **w**iderwurdigkeit und **k**ri
nckheit gib mir **m**eynen leben
Guiffertig **v**ey milt gite ende
das ich von dem **s**üelichen
anblick in **G**ruickheit nit gesth

den wu
deu ym
dinst de
des luyches
isse ganze
süßen luych
den wu
die himmel
el und die
wey do gib
aplas **D**u ph
mel und du
re ynen vid
wey luych
ent hat n
ob andem
ander mit
die besigen
bens gely
hilt sanch
miltigliche
bede de

iewenwende am en edis
 ist der ymnis uure uba
O wiste du du bist vonlicht
 des lichts du hast umghebe
 disse ganze welt mit ym
 sulden licht and mit dem wo
 sen wundenblut and giewest
 die himel mit der Edusen mar
 kel and diesem heilige dage
 du do gibst den sinder unde
 rpha **D**u phoutner des him
 mel and du seuer du welt
 zu ynen richen du welt im
 ware lichte du welt du
 erst hat iber wunden den
 do and dem weug and du
 ander mit dem puer and
 sie besigen den sake des le
 bens deuonnet **D**u dighutter
 hirt sanete mette ym
 milthighen gndanck die
 befrude der bitten den and

entlöse die bank der sünden
mit dem gewalt der die geber
ist mit welchem gewalt du
die himel off und zu flüßest
Du edeloy lere sancte
maule vnder weis vns gut
te sitten und lere vns das wir
den yndem himel in vnsen
heugen und das was volk
men weis mit klichon heb
ben lere vns das wir vns
vthalle siffen **D**u yvon
albaum yvon yvigen stau
bens zu andechti fe n in dem
glauben und zu stauken in
der hoffnung zu 1 er fulten
mit dem brinnen der yviff
vulligen liebe zu weubent
vns das wir leben in dem
ewigen leben **D**ie ewige
ere sey der heiligen dyvfall
teit die glouien und die
ere und der gewalt bleib

in der yv
der gewalt
mit ewig
yvon sel
off sank p
auf vnd
hat als sie
yuchnet p
Du solt spu
re ma in
vony we
der heu san
y v pu n
went in de
lich vff vich
was wil du
vitten v
weyß also e
man vult
in vnden
x v dat v
vns sach d
gewalt m

in der ~~ynickheit~~ der da lübt
 der gewalt nun und in der
 zeit ewiglich ~~und~~ menedise
ip̄m̄ selman sprechen
uff sant paulus bekeuning
dat und wan man ma
hat als sie h̄n noch weye
rechnet sten

Du solt sprechen ip̄m̄
die ma in yner wenigen
swig weis als w̄er lieb
beu h̄n sant paulg nyder stude
ih̄ ip̄m̄ swig weis kni
went in der maning als er
sich v̄richt und sprach h̄n
was wiltu das ich thu ih̄ die
druten v̄ ip̄m̄ stend swig
weis als er h̄n vollkommenen
man wart und bestidiget
in tunden und ist soltu thun
du dat oder du mol v̄mb
was sach du wilt da nu st
gewertomen

Woudis hebbe sant paulus
dem heiligen apostel in ey
jare spruicht mit ynnem mi
serere den wick be kent
van allen seynen sonden

O hach gelyptes liecht aller
kristen heyt **S**heimbevoda
die son woulich oversteu
tern der ywerlf botten du
per hot den schyn des dui
den konigs in de flast in die
vinstervleit der volckey sant
paulus du warest vff dem he
lich vnd host verfauen die
heimlicheit der hymel vnd
host besoken die ding die mit
ymlich seint dem mensche
zu vedenda vmb wuidig
dich zu friuen deyne ~~vnd~~
yn wuidige diene yn noch
dissen leben den yn host ge
ben yn te kennen das liecht
der wouheit heiliger heu
sant **p**aulus du bist yn auß
erweltes vns bit got wou

... der die
... bit fur
... sant pauli
... woupe
... ot der du
... volck der
... der vridig
... paulus gib
... seyn be ker
... vberliche
... drit heb
... en lie be
... ju stur eng
... wolt got die
... vnd ym vort
... aufer wolt
... wolt vnd ge
... iber alles
... re wudliche
... wist das
... bit sturck ho
... der v
... vnd se he
... buch der
... aller wud

vns der dich auß vnmelt **got**
Wilt fur vns heiligen heu
 sant Paulus das wie nued
 dich weyden der geluip **xi**
Got der du geseut hast das
 wolk der heyden schaft mit
 der briedt des heiligen sant
Paulus gib vns allen den die
 seyn beken in d' libent sein
 veltliche hilff bey dir finde
Syn dit **hebet van ukt men**
ken lieben gweiff botten
Die treugen we diere der
 wolt dat die alleu liebsten
 and innesten van dem ie
 auer welt seynt wandou
 wolt und des zke fursten
 über alles vtrich wie in
 beweglichen süten vander
 knaft das du istenlich wolk
 vil steck hot vntphangen in
 der der se hing gesindert
 und des stidert ist die gang
 buch der glaubigen die
 allen wurdigsten singen vñ

aposteln ih̄u x̄pi se wie digont
sich unser yn erbaumen vñ
entp̄hohent gnediglichens uns
erhebet und machent uns be
heglichen der obersten ma
re stad und neyden sein alle
mechtikeit und milidikeit zu
uns mit gnaden und barmhertz
ikeit amen edis ist uberey
h̄ilich sebet von allen n̄mel
gotten
O du höchster Fürst der
zweyßgotten du aller heillig
ster himelfürst sanct petrus
du heiliger trost ermeut
ler und seliger zweyßgot
ich bit dich durch dein große
lieb und min die du zu uns
ermlieben heven ih̄u x̄po
heltst do er dich fragt ob du
in icht mein mynest was die
guden yn zweyßgotten und
was wets und d̄ ih̄u lieb
ber heu zur stund paupf ant
wurdest do im wid er du du
kind muß rechter in gum st

der liebe
ist jahre
die ge
und die
im der
entweder
ich das d
mich dem
der steud
wissenlich
leben und
du edel
licht der
anulus
hoffnung
er welt
du
er vern
als entpho
erfise me
mit der lie
was nach
in col
gen alle m

der liebe und myn und spru
 richt jaghe u du befallere
 die he gänge d wisten heit
 d und das die gewalt die
 sinder yn binden und nu
 entbinden dan umb dich
 dich das du mir zu weppest
 durch deyn woultung das
 ich gestrecket werd in dem
 wistenlichen glauben in de
 leben und in meynem sterbe
O du edeles was und clares
 licht der wistenheit sanctus
 paulus er wub mir staude
 hoffnung und behut mich von
 der welt betrugung und las
 ten **O** du milten behutten
 der weynicheit sant andree
as entpho myn begiede in
 befrise myn seke und gemit
 mit der lieb gottes und myn
 nes nechsten **O** du heiliger sant
 jacob erl gegen dich ab yn dir
 gen alle myn sind und erneu

mir yn der rechten lebun in
wend nun mir alle sündlich
e neyding **O** du mitte wyl
teu mein du heiliger ewelst
bot und ewangelist sant
iohannes von besunder lieb
steu freunt unser lieben
heuen hu xpi so wile mir
weyß heyt und binnst yn al
lem guttem und yn uere
lauteu de wissen yn allen
zeiten **O** du seliger sant phi
lippus von liechter steun dem
von erleuchtung der sinder
mit so wile mir erleuch
tung in allen tugenten und
steck mich in allem guttem
O du her her sant iacob
so wile mir heyl in dem u
reich des himels wie mein
leben mit musickit und
gnad des heiligen heystes
O du edeler frunt sant

der tho
en ewelst
von gebo
von job ab
inden un
mit leb
in allm
ewelst bot
geyltame
postbedu
teuch di
elen mit
O du heil
ewangelist
wie mir
weyß heyt
sunde und
binnst und d
sündlich
stamben bis
sant simon
weyß heyt

Bar tholomeus, und ent
 ten zwelf botten der erlucht
 van ge bort du nir ver mir
 von got abs erlucht allen
 sinden und allem ubel in
 mich le ben dig meyn sote
in allem git ten **O** du heiliger
zwelf bot sant thomas die
heyl samen wonden ihu xpi
host ubed ruffen heile und be
re vuch die wunden meyner
selen mit himl icher hilff
O du heiliger zwelf bot in
eu ang el ist sant matteus ver
gie mir mit de in gred ige hilff
wer we iub won mir alle dollich
sinde und fle ysch lichen wul
lust und dz ich wol binden mag
su nd ers tlich le be in vech tem
glan ben bis an meyn ende **O**
sant simon un me yster der
ger echt ick eit und we y he it

Er wiew mir wove rechte güch
tignig mit **W**en und guttem
beyn mit **O** du seliche sank
Judas syn bekennere **I**hu xpi
Er wiew mir ewiges heile
mit frucht der tug der gerecht
lichey **O** syn außeweltter
zwelf bot von got ander we
kounen Judas sint sank mat
thas Er wiew mir wieder
recht der himel das ich mit
meinen sünden so dick verlor
hon **O** maria magdalena
du gnaden weiche weuwe
im und lübe im du edele
zwelf boten du host von got
Er wauen und weudint zu
seyn **S**yn apostolin eder apost
keln Er wiew uns heile hilf
und gnod und das ewig lebē
Ach alle zwelf boten und
seliche besunder ich bit euch
dz iu got von mich bitten zu

allen zu
zwelf boten
wiew mich
bring mich
von euch g
zu seher
zu mensche
haben in
syn lob
umb jese
wolt als d
leucht ein
sagen we
im stien di
menschen
maria ein
solit ich a
bent mir
diz baun
vondem
fristen
Göuden

211
allen zeitten **O** alle heiligen
zwelfotten **U**baument dich
über mich **S**ünder gedechtnis
bring mich in das ewig leben
wan dich gab hat got **U** welt
in zu sehen **L**eyblichen in sein
er menscheit **U**nd im gedint
habent **U**nd den bitten **D**at du
ich seyn lieb gelitten habent **D**ar
umb so sint leuchten in dieser
welt **A**ls die sonne **U**nd der ma
leucht **S**ünder liecht in der heil
ligen **W**issenheit **U**nd an dem
rechten dat werd zu mit der
menschen sint **D**as ist **J**h̄s **X**p̄s
maria sint **U**nter leben auch
so bit ich **A**ume **S**ünder in **S**ünder
bent mir **U**nter senft mit gne
dig **B**aum herg ist **U**nter **M**e
wonder **I**n oben **H**ymel
firsten **U**nd meutte u sank
Göuden **E**un **L**ebet **L**eyn **A**am

O sant Waug du hoch gelop
ten himel frust du edel er vit
ten und vn über windlichster
stewutter der do neu schmöcht
host alle ewe freind veychtum
und hershaft dieser welt und
host dich geben in so grosse peim
und marcken durch die deines
Swigen Königs von dem du nu
gekront bist in dem obersten
reich als von solich er über
winder und gesider mit vn
gelichen ewen und wundlichkeit
also du genant wirst ungleich
en oder bamer du edel der
steynenden littenlichen heub
der merker vnder den du
leuchtest als der klau mawge
stern bist war mich dein unnu
dige diener in die dich sinder
lichen lieb hat und sey in dich
mit mir zu hilf zu kumen
in allen not düyften in wold
en ich dein hilf bin an wuffen

und besunder in meyne le-
 sten not sam eyne sele und leid-
 lichscheyden sollen so kummit
 allen humlischen rittern der
 bawerheude bist und helfent
 mir **weyten** wider alle an-
 fechtung und **weyten** ent-
 von mir die heyligen feind
 die do begeren meyn sele mit
 in zu ziehen in die gefengnis
 aber du wollest seyn meyn ge-
 loit zu dem ewigen leben auß
 diesem ellend **amen** **ich**
ich mensche an sant jorgen
 ebent anhebt **ich** **ich** in
 anemaria got zu lob in
 sant jorgen was seynem
 bilt zu seyn den **ich** doten
 oder man kel die eude sit-
 ten hot was der mensche bit
 noch seynere sele heylech
ich **ich** in sant jorge mit
 got den allmechtigen **amen**

Wonden zu d'ausent witten
sant nichuig und seyner
se selthafft ey n shanes
hebet ~~oooooooooooo~~
Begunbet seystu hoch delub
ter und allen fröster meit
ter sant nichacius begunbet
seystu aller edelster heubst
und frust du allen wurdig
ster über winden in edelen
witten und selutter des vit
berlichen heub der gehend
tauffent witten **u** zu durch
leuchtigen stein des himlisch
en palast **u** seynt begunbet
zu glüwenden rosen edes
himlischen paradil **u** zu af
ler heilligsten merker und
an über nuntlichsten witten
des aller gewaltigsten Königs
u du aller durch leuchtigster
first sant nichacius sant
hermoldo alexander nava

roderus
lichen st
den himlisch
lich got ho
newe ley
freyon im
lich de m
obere bittet
über flüssig
den dickei
es samden
freit des l
des se mib
los aller
nimd im
und w
kimbis v
ch leuchtig
ter w
sch ein
das zu get
suntenlic
das zu

leodorus mit eüner vitter-
 lichen schawen yn fröhen auß
 den himlischen burgern wan
 sich got got gelobt wer eü-
 ners leydens gedent mit
 heugen und mit mint und
 sich demütlichen an rufft
 oder bittet das der sol habe
 überflüssigkeit der tugent be-
 stendigkeit des glaubens
 versamkeit der sitten gesunt-
 heit des leybes saückerkeit
 des gemühs **syn** nit ende ap-
 los aller seuer sünden über-
 windung in allen streyben
 und verlassung von aller be-
 trübnis und lüchten es jedur-
 ch leuchtigen fröhen und al-
 ler edelsten vitter ich eü mā
 sich eüner wasen leydens
 das ir gelitten han durch des
 ewigen glauben nütze
 das ir **we** seint worden

degeyßelt mit dauwen gebrant
mit spizigen stecken durch
die new heiligen seuten ge
rochen und gedeuuziget
wie edelen durch leuchti
gen vitter und fristen in
meyn aller liebsten patron
nen bittet war mich nune
sünden in duren in würdi
ge diener in die die sünden
sichen lieb hat das ich neu
dien zu er folgen die gnade
und gelübt die zu vngotent
phangen haben und bit euch
chemütlich das zu mir
wilt dat er weibent ware
subant me meurer sünde
bitte un veimen dan ge becht
moue bus dan in zu vol hau
ren lie an mouent und er
weubent mir ein gutte ende
und das ich mit seub on das
heiligt wie dit sacrament in
das heiligt er und seub

meyn ge
in allen
in meyn
und jing
me er
und frue
ditem er
vatter la
foriden
er und
von den
er sprich
ucht au
Dulter
den we
kausent
als sie sich
nent we
ben abf
duyner
deuinc
seub d
von im
den er

mein getreuen helffer
 in aller not und bosm der
 in meynem letzten treude
 und jüngsten noten so kum
 mir schnelllich zu hilff
 und frueht mein sele von
 diesem ellent in das ewige
 vatter land das jr igant mit
 freuden besessen kont
Ein ander kurtz gebet
von den 20. tagen anten
ich sprich mit du ober und
ducht
O du theu her ihū xpc durch
 den verdinst deyne zehen
 tausent manneu *welch*
 als sie sich im leben von dem
 welt wegen lieb gehabt ha
 ben also von glori wegen
 deynes namens haben sie
 geduncken deynen bekehre
 seint deyne freind mu
 den im det mit ab der theu
 den *verleu* aus dem eugno

durch unsern heuen h̄m
h̄m demen son der do mit
 die leib und uengneut in
 einikeit des heiligen geist
 tes dat unneu und ewigh
 gen amen id and em er
 lichen allen heilighen me
ter und not helfer sant
er stoffer me en lieb
en patron er geb et am
O heiliger heu und kostbar
 licher me utter gottes sant
er stoffer ich bit dich durch de
namen h̄m de un er schop
er und durch die miltich
die er du gethon hat da
er alle m den namen an
gesetzt hat ich bit dich in de
namen des matheus und des
sons und des heilighen geist
tes und durch die gilde des
weiffels die du genomen
hast das du wou got und ge
den der heilighen gottes gebe

weum maria mir zu men
sunderim dem er thym um
hilfflich seyst was du durch
das mittel gebest machest mich
überwinden alle die mir ü
bel betrachten und durch die
feuchten linden die du mir
dienet host selicklichen zu
tragen das du mir malkest
feuchten gegen mir die an
st mit böse teipfal und
verkerter gedencung mi
der mich ankreim ysam
men weib in dinst legen sal
the te yeu gnis heymlich o
per offenbar ansthet und
die wider meyn ere durch
ertrachten und ysam
weib in dinst weib hellen be
seuen zu hol bringen was
mit noch walgen des lebens
und heylsam ere ich mich
seuen men möge in welt der
welt am men an sant er
was mg dem heil igen

Bischoff
of mand
gut spre
au yu
mauf gnl
und meut
alle sym
beht di
wysmde
und wou
O heilige
mandum
bepphet
wou den
ang und
seu neu
igen wou
ch alle der
mudickit
en gefekt
zu ho
mp das
medicklich
wou alle

Bischoff und meuter in
 sol man das gebet alle sin
 dach sprechen und ein lied
 das du zu buonen der ewer
 mag gn lob dem bischoff
 und meuter me das du
 alle sindach der wirt
 behit die ganze machen
 was sinden was schanden
 und von allen seinen feinde

O heiliger her sant franzis
 wandu mit dem ewer markt
 der oppheit und entphangenheit
 worden andern wirtlichen
 dag und wongot er wirt zu
 seyn new freiden sein erheil
 ligen wirtend ich bit dich du
 ch alle dem ewer markt ewer
 niedigkeit in die du ewiglich
 en desetzt bist mit freunden
 zu hioßen so entpho heit wo
 mir das wphew und gebet
 medelichen wu mich und
 von allen ewer liebe frunt

und besunder von meyne
getreuen heubt lieben
u. und wollest uns mit got
zuweiben bestiu mind vn
seligkeit an seke und anleib
und in unsrem stad uns wal
lest bestiu men von unse
chem gewalt laster und sch
anden und an eue und von
allen schanden und sin den
v heiliger sant Erasmus
ich befehl mich und die boude
nanten unseu seken und
leup in dem hut und alle die
tag unseu lebens bis auff
ausgang unseu seken das du
uns wollest behuitten von alle
dem das uns gehinde unmade
und ab gescheyden von got
und besnyen unmade unseu
seken und leibs behut uns
von allen unseu feinden
gesichtige und un gesichtige
die uns begeren yn thade
oder schant oder kemeu

ibel y
der mit
ich oder
staden ge
in seke od
un seken o
um gub v
Erasmus
umgen bek
um uns n
den gobe
den die tal
unseu seke
das zu mit
wollen bu
von die ge
vnen n
wulichen
littet das
ne nillen
wleber k
heit duv
sende un
von dien
moudeu

ley **i**bel yn thm mit namē
 oder mit **w**recker **h**ym
 lich oder **o**ffenbairlichen gu
thaden oder **i**n den me
 an selen oder **i**n leyte oder
 an **d**ren oder **i**n geistlich
 umgub **o** heiligen **h**eyfank
huas mus **w**o all und **i**ben
 dinge **b**ehit **u**ns **u**nd **b**est
 zum **u**ns mit **d**einem **h**eil
 ligen **g**ebet **u**nd mit **g**ewalt
 den **d**u **h**at **h**ot **w**er **h**en so
inder **s**chuch **u**ns **e**in **f**einde
 das **i**n **w**ite **n**am **u**ns **u**ns
wollen **b**rocht **w**erde **w**angot
 von **d**u **g**esprochen **h**ot **w**er
deinen **n**amen **i**ndem **o**st
burlichen **i**n **v**ist **p**ur **u**ns
bittet **d**as **w**al **e**in **d**urch **d**in
wer **w**illende **w**er **o**n **d**ar **i**n
wer **h**er **h**u **z**ite **s**o **b**it
heil **d**urch **d**ein **f**alliche **w**
sende **u**nd **d**urch **d**eines **h**e
len **d**ien **w**er **u**nd **h**eiligen
wer **w**illende **f**ank //

Aum dich heyligen mu-
 diger meutler sant Steffe
 du bist gesetzet worden a
~~papst~~ von den aposteln
 zu einem von seher der
 witten und weissen die
 du alleu guttichsten meutler
 in nottufft geystlichen und
 leyblichen versougt host
 ich bit dich loss mich die alle
 zeit befolkon seu na me pi

Iveun dich wie digen him-
 mel frist sant Steffan du se
 tweunwer dimer des almech-
 tigen Gottes du host weis mecht
 alle lue und freud diser
 welt und bist imt geuont
 in dem ewigen leben ich bit
 dich anweube mir von got
 das ich mich dojn ewigheit
 werd fuerwena me pi ne

Iveun dich du guttigher me-
 tler sant Steffan das du du
 hingeraunliche weinckheit

hast behalten bis an demen
dat ich bit dich heilige meit
ker sant Steffan bis mein jete
denck vor dem antlichs uns
er lieben heren und erne-
re mir was mir not ist zu
sele und Leub und allen me-
lieben freunden amen pu
A wenn dich heilige meit
ker sant Steffan das du
bist begolt worden und er-
füllet mit dem heiligen wist
do von du gaulöblich und
niglich gebrediget hast im
geleit den wege des ewi-
gen lebens ich bit du mir
mir von got erleben das
gewicht seu nach seinem
allzu liebsten willen und te
fallen amen pu nu an
A wenn dich mit ker meit
ker sant Steffan deines heil-
ligen Endes du bist ge nit
mit der gron grun grun
ich bit dich durch alle die

...end ...
...die ...
...en ...
...das ...
...mid ...
...dem ...
...be ...
...ist ...
...wenn ...
...meit ...
...ende ...
...er ...
...he ...
...du ...
...se ...
...got ...
...mich ...
...heiligen ...
...wenn ...
...meit ...
...noch ...
...in ...
...du ...
...von ...

freud **u**nd wuodichkeit
 die du ewiglich en bist nie
 sen syphohem meyn armen
 gebet das ich **h**u zu die und
 eu hou mich mitlich en in
 allem dem da ich deure
 hilf bin beder en das mir
 not ist zu seile und **h**u **u**nd

Au uodich **h**eiligen **u**nd
 meutler sant **h**est du sch
 ynnende **h**u uund der durg
 dem vusten host dele icht in
 deure **h**eiligen **u**nd
 du **u**nd **u**nd bist gewesen
 der seyn blut in **u**nd
 got **u**nd **u**nd ich bist dich ma
 ch mich **u**nd **u**nd **u**nd
 heiligen **u**nd **u**nd **u**nd

Au uodich **h**eiligen **u**nd
 meutler sant **h**est du bist
 durch **u**nd **u**nd **u**nd
 en in die freud deures her
 ren **u**nd **u**nd **u**nd
 de uos **u**nd **u**nd **u**nd

den dounen manigfalti
ger bekwipnis das du alles
überwunden hast ich bit dich
du wallest mir im got ewer
ben behaltung meiner ver
minfft das ich die luttich
bist zu meinen dat zu dem
lob Gottes und meiner sel
ten heyle und wollest mich
zu hilf kumen an meine
lesten ende mit deiner
geden mütterlichkeit und mich
mit verlossen bist du mich
bringest in das ewig leben
so ich mich ewiglich mit
dir zu freuen werde
*ed ist ein hülff Amen
habet von sant seffande
heiligen merkten Amen*
Du cloues schönes über
leuchttes golt durch den heil
ligen deust geweycht mit
über weisheit gepreut

du im
so heuttlich
bit dich
in der ge
du getre
du mit
den pul
in desigs
mutter ho
könig über
von hi mp
so witter
halten ont
du hoc
per milt
von du
richten ge
des stau
du die von
die ein spi
du geublich
und p
heiligen

O du mit die lieb gottes
 so heuttlichen weyßheit
 sit bist worden **o** du Acker
 fan dieger des hohen bin
 its du getreuer bewer
 bey du mich hast entphang
 en den palmen des **g**lück
 en desits und die **u**on der
 merker **u**on dem oberste
 König **u**on dem ließen heu
 ren **h**u **x**p^o **u**on dem mitte
 dei so ritteulich entphange
 statten on alles **u**on wend
 en **o** du hoch würdiger **u**on
 über wirtlicher **u**on **u**on **x**p^o
 und **u**on **u**on **u**on **u**on **u**on
 lichen **u**on **u**on **u**on **u**on
 ny des **u**on **u**on **u**on **u**on
 ste **u**on **u**on **u**on **u**on
 lieb einspigel der tugent **u**on
 du **u**on **u**on **u**on **u**on
 und **u**on **u**on **u**on **u**on
 heiligen **u**on **u**on **u**on **u**on

bit auch **v**ou mich deyn di
ye **i**n niedige diene in
die dich mit sinderlicher
lieb mynet **d**as ich auch auß
fangem heubem verdel
wamir leud geschicht und
das ich behüt weyde und
von allen lasten der sünde
und eyn gut gerecht leben
mevung der göttlichen gun
den **o** mittler vater und
mutter sant Stephan ich bit
dich duych die grose gnade
die dir got der almächtif
hot getan und die freyheit
verliehen **h**ot von andern
lieben heiligen das du magst
den menschen die dich er
ven und lieb haben **l**unver
ben behüttung **i**n we müst
das sie von mir beraubt sol
ten werden das ich fertig
sichen glayb bit ich dich **e**
deyer gesit rechter Christi sant
Stephan das du mir umb den

almächtif
weiben
den wa
ich möcht
nneyn
ich die mi
die dat
so mit ich
und meyn
kommen
en in dem
und bey m
nachlos d
gende se
und bis d
red so ich
in stanz
und hoff
hab in de
ben dem
des we
mit lang s
des feulich
was liebe

und das ich mit vertrib ich
sey dan vor in sin den
den Gottes und dz ich in guttem
leben wanden werd und mit
allen heiligen sacrament
benbewant und festlichen
in wovem wistenlichem
staub en göttliche liebehoff
nint dieffere demütigkeit
zu finden werd das ich mit
dir allerliebster drittiger
erwirdiger meutler chrit
lichen beygot zu freunnen
werde amen *bon dem*
hochgelobten himel fruste
hant blasius syngebetlem
O heiliger würdiger bish
off und drittiger meutler sant
blasius du host dich got selber
gewappert mit leub und sele
und schwere hatte peyn in
muel gelitten dar umb du
wengot hochbelont bist de die
tuch die freyheit got geben
yn bitten wanden seuglichen

meub
bit dich
vor bitter
das du m
wengot
schinlin
das sie m
noch yhn
se freud
ewiglich
tuch mit
hoff by m
besten en
we lassen
et wou d
blick jalt
dem hoi
mel frust
meutler
O du dar
himel fr
bish off
du der da

Ich meuch in der Betten ich
 bit dich durch dem heiligen
 von bitten und zu dienen
 das du mich von dem allmäch-
 tigen got woltest erwehren
 behütting meiner Leben
 das sie mich weder thut
 noch thut durch die groß
 se freude die du mit got
 ewiglichen hast du woltest
 auch mit deiner gnedigen
 hilf by mir seyn du meine
 lesten ende und mich nit
 verlossen bis du mich bring-
 est von den frelichen an-
 blick gottes ~~amen~~ von
 dem hoch gelobten him-
 mel fristen und zu essen
 meutter sant wallenting
Du großer hoch gelobter
 himmel frist und heiliger
 bishoff sant Wallentinus
 du der da vom got willich

lichen bist vnder ganten durch
deinen milten konig ih̄m
den du nuh **erlöst** bist von
allen **peynen** und **edemem**
got **bey** wonest do du dich
seyn nun **wol kümlichen**
lebvauchest nun warzu
du **flich** ich dem arme in
müddige diener in du hau
meyn armes **in müddiges**
gebet **bit** ich dich durch die
in **auspwechlich** liebe mit
der du got nuh **z** **zufüdet**
bist und im **gwidlichen** an
hangest **ich** **bit** dich das du
mich got **zufüdet** und durch
gotliche myn **thickest** durch
de **müddikeit** thu mich hab
en in allen dingen **de houb**
sampt **weyt** und in icklicher
wider **wendikeit** gedult in
das mir alle **löse** dinge

mit fallen
haben ding
meyn elter
weind m
alle die m
vor die ic
biken vor
weyt und
vor uns b
re **branc**
von got
biken **bit**
en ist in
en meyn
geliebten
in das du
du mit go
meuest
in **schon**
weilichen
weiliche
O du gen
er **in** **ausp**
wigen **to**

miß fallen und allen die
 gutten dinst gefallen mich in
 mein Althern und alle mein
 freind und wol dettern in
 alle die mir lieb sein und
 vor die ich thuldig bin zu
 bitten vor allem ubel bew-
 trest und beschirmet in
 vor mich bitte vor die qua-
 be krankheit in der die
 von got verdienst in vor
 bitten zu hörung verheu-
 ren ist und mich sampt al-
 len meinen freinden in
 geliebten nach diesem leben
 in das ewig leben furetdo
 du mit got lebest und wet
 niuere unwüchlichen mü-
sen thonea hebet von dem
 heiligen popst und trafen
 zuwiler sank Counelins
O du gewaltiger himlitch
 er mauchald der waren &
 wider konigs sank Counelig

Du auß dem welter duos me-
chtiger stauber und in über
wintlicher meuter und stre-
nger vitter gottes wu lou
vns d'yn winden sich reich
en mit andechtiger bediud
an yn ruffen bis gedunbet
du humlischer frist und ha-
ilt man den himlischen
vitter gleich den Engeln
ein mit Jesu den apostel
von mit baugeude meut-
ter bit vor alle menschen
die sich an ruffen das sie
vor den eysen veltlichen
brantbeit oder wallenden
siechtaden behit werden
und alle menschen die da
mit be fleck sint gelöst
mögen werden und vor
feuren wasser und vor
allen ungesellen durch dem
seliges vrou bitten und das
en verdinst mögen gelöst
und be hit werden

dit vrou
der man
u welter
fint lou
behit m
von deu
freit der
vagen un
gotes wu
Dalmud
wudu de
gen man
hieb dem
meyten
ind gultig
im deulid
st zu sol
ten men
geheiligel
des sint
schuvelid
des walle
mii litte

verley uns das wir durch
sein heiligen vordienst und
vorbitten von der schwe-
ren kuandheit und mangl-
tem ibel erlajt werde
und in seynem schium be-
hilt werden vor allen sch-
etlichen bösen kuandheit
und durch xpm unse-
ren heuenamen

Gan dem heiligen mu-
ter sankt sebastianus
Gan gebet amman

O heiligen heu und mer-
ter sankt sebastianus wie
groß ist dem nam bit vor
uns unseu heuen xpm
das wir vor der phlage
von dem sichten der da-
herbet spidina durch
dem gebet und vordinen
behilt werden men

O almechtigeu euigvot
ich bit dich das du durch die
bet und vordinen sankt

Sebastianus dem es heil
 ligen meute us und wou
 der plog die do hewbet
 sydime h behütten wol
 lest das sie uns nit bevir
 noch befreuffe durch das
 verdienne deynes heil
 ligen würdigen meute us
 sant Sebastianus. **pr. ni.**
O du gütter sant Sebast
ianus du alle u heiliger
 witter wandt gang sant
 lampetten wau erlöst
 von dem dätlichen sehen
 seuben wondynes neu
 dienens und gebette
 den erlas us do von und
 von allen sich tagen und
 von dem bösen teuffel
 iltigen got es sturcken got es
 und dätlichen got und von be
 halten den welt **St. Sebastian**
 dich über mich und alle
 mein freunde und be

hüt mich von dem Jehen dat
von dem hoch der lopmen
ten Himmel fristen sanct lau-
rencius Songebet lyon
Du aller seligsten meitler
sanct laurencius und and
selig ap du der do so man
deuter gaste m ardel hoster
sitten und vff dem vast list
gebroten und alle dein feind
de host iber vanden und
in verfeuet list blieben ich
dum e gaste sind vun bit
dich ined icklich end as dy
de vich est gu bitten wou dy
in wirdige dion ne ind e
al me di gen tat das ich in
kene be ko ung mä ge
iber vanden werden noch
von men len fe ind en nun
mer ver feu et werden in
das ich wme von kinen
keden wer d mi v wer
dan deben wou e vein und

Junge Sautere **B**ewacht und
 upflöß von allen meinen
 sünden und als das stam
 pferb **f**eiin vnd ich schil
 dicheu mensch **h**on **v**erstu
 lt durch den heiligen ge
 bet und steten **v**res wospe
 eden gang **w**erd **v**ulösten
 also das ich noch diß em
 men ellend **v**erleben **v**er
 dienen mög **v**u kumen in
 die ewige freude und in
 die stau der **v**ertheu
 ten **A**men **v**on **S**ant ma
 ricia und **f**eyn **e**ngel selte
Gebet ~~XXXXXXXXXXXX~~
Bestunflet **f**eyn **h**ochgelo
 bten **m**utter **S**ant **m**aricia
Gnd **e**u **f**irst **d**eu **f**urste
fe **f**urset **f**ey **S**ant **u**llen **v**ir
dicht **v**er **v**inden **d**u **e**del
her **h**er **g**od **u**nd **g**el **v**er
des **v**itterlichen **h**er **v**er **d**er
do **w**aren **s**echs **d**ausent

Sechß hundert Lxxij de gnu
bet seyst aller suster de gnu
des gutten gesichts de gnu
zu aller mildesten quaff der
lablichen stau zu füge den
die dich von der himlische
freunden die du nicht seynt
in humlichten fürsten An
berius candidus vitalis
und in nocentius mit vinn
eufelshaft seynt de gnu
set in an über wintlichen
über runden des steyg
in edelen witten des him
lische palas so seint de gnu
et in lichte des himels und
in blüwenden wosen von je
zido die do haben geblünet
als luligen und sein war
den als der dylth mack des
balsams hau dem heuren
feuerment luch in seliden
die do nach haben gefolgt
den fürstaphen da und die
ch seynen lute willen hab

en heug
du um
mit xpo
himlische
wonnung
unre du
des heur
bonent di
en ou gel
die engel
el singent
von dem
tot hot ab
que en w
ten und i
wudent
threime
gen hon
von durch
in anbeu
es und
seint my
von dem

en weuſſen **ſ**innew blut
 dan umb **i**u nimm verniebt
 mit **x̄po** ewiglichen in dem
 hymliſchen **u** ruck do **e**uwer
 wohnung **i**ſt und **ſ**innew
 vure **ſ**wiglichen in der ſtat
 des **h**erren do **ſ**edicklichen
 dionent die **ſ**louen engliſch
 en **o**uſeln der **h**eiligen do
 die **ſ**ingel und die **ſ**oh ent
 el ſingent den **l**ob geſang
 von dem **h**uan **g**ottes dan
got **h**at abgeweſten alle
hue en von **ſ**innew nau
 ſen und **i**gint von **l**as meh
 werdent **i**u mit **w**eynen noch
ſhweimen noch **k**ein en ſmer
 gen **h**on **w**an **i**u haben es
 vor **d**urch **ſ**angen dan umb
iu auſer **w**elten **w**itter **g**ot
hes und **w**irdigen **m**erke
ſunt **m**eyn von **ſ**precher
eu dem **ſ**mechtigen **g**ot **l**in

Summent mir zu hilf in al
len meynen natten betwümp
und angsten des leibe und der
selen sündertlichen in meyn
en sündten wöllen so summent
mir zu hilf und lo bent mich
mit also lange bis das ir me
sele bringent in die siche
heit der ewigen freuden in
hon sant Ciriaco dem
heiligen grossen meuteu
Du heilige meuteu in
traßer not helfer sant die
reus durch dem neu dienen
und heilige leue syant ansele
und leib viel gesunt wurde
des bösen teuffels unglück
keit ein zeu stou we du bist
der apgötter dinst du hast we
schmocht den glauben in
hastu neu bindet der wülich
traun was du ein spot mit
lidelichen hastu in litten die in
meuteu du bist alle in meuteu
ein we dan alle dein hoff

ming wort
me heile
volles jou
schium p
keng und
at we d
not das r
mit stoff
im selige
leben am
in p m
heiligen
Seu ist
stau val
not der gäl
soun leyn
spu we
des in dist
welken d
in die hyn
in stou
not mit
datter es
hiff uns
alleu no

mind was zu got zu mir
 mir heile leubs und deusele
 gottes you wallest zu wende
 beghium mich von der pest
 tilenz und von dem gehen
 dat verduybe von mir alle
 nit das mich gottes diime
 nit swaff sinde uwe leu mir
 ein selige zeit und das enist
 leben amen *dis seint die*
in pr. n. von unseyn
heyligen watter sant d. nic
Gehu nisset seystu alle gut
 kisse watter see damianio
 hal der götlichen gnaden als dz
 kün leyn der schlagen auß der
 spure von band uff gelöse
 des iudischen leymes wunde
 kellen der zumit ist delegt
 in die himlische theim mit
 im stauwlichen lan luthel
 rest mit der schau der hoch
 dacht es du miltou vatter
 hilf uns zu aller zeit auß
 allen not amen in noster